

# Gesetz = Sammlung

für die

## Königlichen Preussischen Staaten.

---

### Nr. 40.

---

**Inhalt:** Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der §§. 2, 3 der Verordnung vom 21. Juli 1843 über die Befugniß der Justizkommissare zur Anfertigung und Legalisirung von Rechtsschriften aller Art, S. 613. — Bekanntmachung der nach dem Gesetz vom 10. April 1872 durch die Regierungs-Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden etc., S. 614.

---

(Nr. 8669.) Allerhöchster Erlaß vom 21. September 1879, betreffend die Aufhebung der §§. 2, 3 der Verordnung vom 21. Juli 1843 über die Befugniß der Justizkommissare zur Anfertigung und Legalisirung von Rechtsschriften aller Art.

Auf den Bericht des Staatsministeriums vom 18. September d. J. will Ich bestimmen, daß die §§. 2, 3 der Verordnung über die Befugniß der Justizkommissare zur Anfertigung und Legalisirung von Rechtsschriften aller Art vom 21. Juli 1843 mit dem Inkrafttreten des Deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes aufgehoben werden.

Dieser Erlaß ist durch die Gesetz = Sammlung zu veröffentlichen.

Strasburg i. E., den 21. September 1879.

Wilhelm.

Gr. zu Stolberg. Leonhardt. v. Bülow. Hofmann.

Gr. zu Eulenburg. Maybach. v. Puttkamer.

An das Staatsministerium.

---



## Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

- 1) das Allerhöchste Privilegium vom 16. Juni 1879 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Calbe im Betrage von 1 500 000 Mark II. Emission durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 35 S. 323/324, ausgegeben den 30. August 1879;
- 2) das unterm 30. Juni 1879 Allerhöchst vollzogene Statut für den Blöstauer Meliorationsverband im Landkreise Königsberg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 33 S. 191 bis 195, ausgegeben den 14. August 1879;
- 3) das Allerhöchste Privilegium vom 5. Juli 1879 wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anthellscheine des Kreises Brieg bis zum Betrage von 180 000 Mark Reichswährung durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 36 S. 257 bis 259, ausgegeben den 5. September 1879;
- 4) der Allerhöchste Erlaß vom 11. Juli 1879, betreffend die Aufhebung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Aktienchauffee von Gramzow über Zichow nach Passow, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 32 S. 326, ausgegeben den 8. August 1879;
- 5) der Allerhöchste Erlaß vom 14. Juli 1879, betreffend die unter Vorbehalt der Aufhebung des kommunalständischen Verbandes der Neumark im Wege der Gesetzgebung erfolgte Genehmigung der bezüglich der Uebertragung der Verwaltung des Kommunalverbandes der Neumark auf den Provinzialverband von Brandenburg von dem Kommunallandtage der Neumark gefaßten Beschlüsse, sowie der von dem gedachten Kommunallandtage beschlossenen, von dem Provinziallandtage der Provinz Brandenburg approbirten Nachträge zu dem revidirten Reglement der Landfeuer-  
sozietät der Neumark vom 17. Juli 1846 und zu dem Statute und Reglement der Neumärkischen Hülfskasse vom 4. Oktober 1852 beziehungsweise 23. Februar 1853, durch die Amtsblätter  
der Königl. Regierung zu Frankfurt a. d. O. Nr. 33 S. 383/384,  
ausgegeben den 20. August 1879,  
der Königl. Regierung zu Cöslin Nr. 32 S. 189, ausgegeben den  
7. August 1879.